



ZVR - Zahl: 794925340
p.a. Ulrike Tumberger, 1130 Wien, Lainzerstrasse 157-165/1/6
0676 374 33 62

Wien, 20. Dezember 2021

Liebe Brüner / Innen,

wir nähern uns dem Jahreswechsel und bald beginnt das neue Jahr 2022! Im Jahr 2020 / 2021 kamen leider nur wenige Aktivitäten an die Öffentlichkeit, nachdem bereits im 2. Jahr der Corona - Krise viele Veranstaltungen und ebenso bedauerlicherweise einige BRUNA – Heimatnachmittage abgesagt werden mussten. Rückwirkende Informationen der Veranstaltungen und Gedenkfeiern die stattfinden konnten. Im stillen Gedenken an 76 Jahre nach der Vertreibung – Brüner Todesmarsch von 1945 – 2021.

2019 feierten wir unsere Adventfeier noch mit vielen Mitgliedern und Gästen. Vor einem Jahr am 10.12.2020 mussten wir leider wegen Ausgangsbeschränkungen unseren besinnlichen Adventnachmittag absagen. Von Jänner bis Juni 2021 konnten wir wegen des längeren Lockdowns traurigerweise keinen unserer Heimatnachmittage, wie Fasching oder Muttertags - Feier, abhalten. Der 19. „Ball der Heimat“ im Arcotel Wimberger am 13.02.2021, sowie im nächsten Jahr am 19.02.2022 musste abgesagt werden.

Im Vorjahr am 07.03.2020 konnte das Märzgedenken zum 101. Jahrestag des Bekenntnisses zu Österreich und zum Selbstbestimmungsrecht im Gedenken der 54 Opfer des 04. März 1919 im „Haus der Heimat“ im Festsaal mit der Ansprache von NR Abg. a.D. Dr. Josef Höchtl zum Thema „Märzgedenken 1919 – 75 Jahre nach der Vertreibung“, noch stattfinden. In diesem Jahr am 06.03.2021 wurde nur zum stillen Gedenken und Innehalten an den 04. März 1919 aufgerufen.

Wie im vorigen Jahr 2020, so auch in diesem Jahr am Fronleichnamstag den 03.06.2021 ist der Vorstand zu 13 Massengräbern des Brüner Todesmarsches von 1945 gefahren. Die folgenden Orte der Friedhöfe: Drasenhofen, Steinebrunn, Herrnbaumgarten, Poysdorf, Wetzelsdorf, Mistelbach, Hollabrunn, Erdberg, Wilfersdorf, Bad Pirawarth, Wolkersdorf, Purkersdorf, Wien - Stammersdorf. Aufgrund der Pandemie wurden die Gräber ohne Teilnehmer besucht. Im Gedenken der Toten Heimatvertriebenen sind auf den Gräbern Buketts niedergelegt, Gebete gesprochen und Kerzen entzündet worden. Wir haben einige Verbesserungen der Grabpflege vorgenommen. Unser Mitglied Ing. Helmut Schneider und Elisabeth Hauck schlossen sich dem Angedenken der Brüner Toten bei den Massengräbern in Drasenhofen und Poysdorf an.

Der 71. Sudetendeutsche Tag fand vom 16.-18.07.2021 in München an den Orten in der Philharmonie in Gasteig, im Sudetendeutschen Haus, im Haus des Deutschen Ostens und einer Heiligen Messe in der St. Michael Kirche, statt. Verleihung des Europäischen Karls - Preises durch den Sprecher der Sudetendeutschen Volksgruppe Bernd Posselt an den ehemaligen tschechischen Kulturminister Daniel

Herman, sowie die Festrede von Bayerns Ministerpräsidenten Markus Söder. SL - Sprecher Bernd Posselt drückte in seiner Festrede die Hoffnung auf einen „Neustart“ in den Beziehungen zu Tschechien aus. Musikalische volkstümliche Gesänge mit Volkstänzen der Trachtengruppen aus der Heimat wurden dargeboten.

Am Samstag den 31.07.2021 konnten sich viele Teilnehmer auf den Weg des Versöhnungsmarsches in umgekehrter Richtung vom Massengrab in Pohrlitz in den Gregor – Mendel - Klostergarten in Alt - Brünn machen. Seit 2015 ist der Marsch vormals Brünner Todesmarsch symbolisch umgedreht worden. Vor vier Jahren verabschiedete der Brünner Stadtrat anlässlich des Versöhnungsmarsches eine Deklaration zur Versöhnung und gemeinsamen Zukunft, die ein historischer Meilenstein im Prozess der Auseinandersetzung der tschechischen Gesellschaft mit diesem Kapitel ihrer Geschichte wurde.

Am Sonntag, den 01.08.2021, fand im Eingangsbereich der Deutschordenskirche vor der Brünner Gedenktafel von 1989 eine Spendenübergabe von € 1.000,-- des Bundesvorsitzenden der BRUNA – Heimatverband der Brünner aus Deutschland Dr. Rudolf Landrock an das Österreichische Schwarze Kreuz, Präsidiumsmitglied Ing. Otto Jaus und den Landesgeschäftsführer Dr. Reinhard Wildling, statt. Die BRUNA - Wien und die Bundesvorstandsmitglieder aus Deutschland Ewa Singer mit Gatten und David Heydenreich waren vertreten. Ein wertschätzender Beitrag der BRUNA an das Österreichische Schwarze Kreuz für Gräberfürsorge und Kranzniederlegungen der Brünner Heimatvertriebenen Massengräber von 1945 wurde geleistet. ÖSK - Präsidiumsmitglied Ing. Otto Jaus bedankte sich bei der BRUNA – Heimatverband der Brünner für die Spende und gute Zusammenarbeit.

Sonntag, den 12.09.2021, war der Sudetendeutsche Heimattag in Klosterneuburg mit Hochamt in der Stiftskirche, Fest- und Trachtenumzug vom Rathausplatz zum Sudetendeutschen Platz. Obmann des Kulturverbandes der Südmährer Dkfm. Hans Günter Grech hielt die Totengedenkrede mit Kranzniederlegung. SLÖ Bundesobmann Stv. DDr. Rüdiger Stix übernahm in Abwesenheit von Bundesobmann LAbg. a.D. Gerhard Zeihsel, der sich auf REHA befand die Moderation. Kundgebung und Heimattreffen in der Babenbergerhalle, Grußworte von Bgm. Mag. Stefan Schmuckenschlager und den Vertriebenensprechern der Parteien. Die Festrede hielt Dr. Jiri Kacetl aus Znaim – Südmähren, Direktor des Südmährischen Museums und Gemeinderat in Znaim, Haus Buschitzer / Bornemann ein künftiger Ort der Begegnung und Aussöhnung in Südmähren. Nach einem Jahr Corona bedingter Auszeit gab es am 09.10.2021 endlich wieder ein freudiges Wiedersehen, jedoch mit wenigen Mitgliedern im Haus der Heimat, sowie bei unserem Heimatnachmittag am 13.11.2021.

Unser langjähriger und treuer Gast Walter Hlavka ist nach langer, schwerer Krankheit am 23.10.2021 nach einem erfüllten Leben im 82. Lebensjahr verstorben. Er war kein Heimatvertriebener, kam aber sehr gerne und häufig zu unseren Treffen. Er wurde in Waidhofen / Ybbs geboren und lebte in Strasshof im Marchfeld. Walter Hlavka ist am 04.11.2021 am Waldfriedhof in Strasshof eingeseignet und bestattet worden. Er folgte ein Jahr später seinen besten Freund den Südmährer Hermann Sinnl der ebenfalls in Strasshof am 29.02.2020 zur letzten Ruhe beigesetzt wurde. Walter Hlavka wird uns in herzlicher Erinnerung bleiben, der Vorstand hat im Namen der Mitglieder sein tiefempfundenes Beileid ausgesprochen.

Am Freitag, den 29.10.2021, nahm der Vorstand der BRUNA - Wien mit einigen Landsleuten bei der Gedenkmesse der Heimatvertriebenen in der Wiener Augustinerkirche, teil. Zelebrant der Heiligen Messe Regionalvikar und Pfarrer von St. Agustin Pater Mag. Matthias Schlögl OSA. Die SLÖ mit Bundesobmann Gerhard Zeihsel und der Vorstand der BRUNA - Wien legten Kränze im Gedenken an die Toten der Vertreibung nieder.

Der Weihnachtsmarkt, Buchausstellung und das Adventsingen, musste auch in diesem Jahr am Sonntag, den 28.11.2021, aufgrund des Lockdowns abgesagt werden. Unser langjähriges Mitglied Susanne Jegorov, geboren am 26.11.1926 in Brünn ist am Sonntag, den 28.11.2021, im 95. Lebensjahr verstorben. 2 Tage zuvor wurde sie 95 Jahre alt. Susanne Jegorov wurde am Mittwoch, den 15.12.2021, auf dem Friedhof Döbling nach der Einsegnung im Familiengrab zur letzten Ruhe gebettet. Der Vorstand der BRUNA – Wien und unser Mitglied KR Gerd Landsmann mit Begleitung nahmen an der Trauerfeier teil.

Viele unserer Veranstaltungen und Heimatnachmittage mussten im Jahr 2021 wegen der Corona - Krise abgesagt werden, trotzdem fallen hohe Aufwendungen für Gräberbetreuung, administrative Kosten u.a. zur Finanzierung an. Unsere Spendeneingänge werden durch Rückläufigkeit der Mitglieder immer geringer. Ein Beitrag muss an Bundesverband, Landesverband, Sudetenpost und Sudetendeutsche Jugend pro Mitglied abgezogen und zur Einzahlung gebracht werden. Wir bitten den Mitgliedsbeitrag von € 30,- für das Jahr 2022 mittels beiliegender Zahlungsanweisung bei der Post oder Bank zur Einzahlung zu bringen.

Wir wünschen uns, dass wir gemeinsam im nächsten Jahr 2022 unsere Heimatnachmittage wahrnehmen können und wir uns gesund Wiedersehen! Leider konnten wir für Sie in diesem Jahr 2021 wenige Heimatnachmittage stattfinden lassen. Nachdem wir derzeit noch immer mit außergewöhnlichen und erschwerten Zeiten konfrontiert sind, hoffen wir, dass unsere Heimatgruppe auch in Zukunft weiterhin aufrecht erhalten bleibt! Wie im Vorjahr konnte unsere Adventfeier am 11.12.2021 wegen Ausgangsbeschränkungen leider nicht stattfinden. Wir bitten Sie höflichst paar Tage vor den Terminen um Anruf, ob Sie an unseren Treffen teilnehmen! Wir freuen uns, Sie zu unseren Heimatnachmittagen herzlichst begrüßen zu dürfen und halten Sie uns weiterhin die Treue!

Der Vorstand der „BRUNA - Wien“ wünscht Ihnen & Ihrer Familie ein besinnliches, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit und Wohlergehen für das neue Jahr 2022!



Obfrau:

Ulrike Tumberger



Schriftführerin:

Christiane Tumberger



Beilagen: 1 BRUNA – Wien Jahreskalender 2022
1 Zahlungsanweisung